



Anleitung Spielverlegungen

(Stand 27.01.2017)

Inhalt

A. Einleitende Hinweise.....	2
B. Begriffsbestimmungen	2
C. Spielverlegungsregeln definieren.....	2
C.1. Neu anlegen und bearbeiten	3
C.1.1. Terminverlegung	5
C.1.2. Platztausch/Platzverzicht bzw. Hallentausch	6
C.2. E-Mail-Texte definieren.....	6
C.3. Ligen zuordnen.....	7
D. Eintragung einer Spielverlegung.....	8
E. Bestätigung bzw. Ablehnung einer Spielverlegung.....	8
F. Spielverlegungen verwalten.....	9

A. Einleitende Hinweise

Diese Anleitung beschreibt die Funktionen von XTTV in Bezug auf Spielverlegungen. Spielverlegungen können von den Vereinen oder vom Verband über den XTTV Ergebnisdienst eingetragen werden. Der Verband kann über die XTTV Datenverwaltung Regeln für Spielverlegungen festlegen und die eingetragenen Spielverlegungen verwalten.

Link zum Ergebnisdienst: <http://xttv.oettv.info/ed>

Link zur Datenverwaltung: <http://xttv.oettv.info/dv/>

B. Begriffsbestimmungen

- Terminverlegung: zeitliche Verlegung eines Wettspiels
- Rundenzeitraum: bei Ligen, bei denen die teilnehmenden Teams einen Heimspieltag definieren, jener Zeitraum in dem das Spiel stattfinden kann. Der Zeitraum wird in der Datenverwaltung im Menüpunkt Spielrundengruppen definiert. Dort werden für jede Runde ein Rundenbeginn und ein Rundenende definiert.
- Vorverlegung: Terminverlegung, bei der ein früherer Termin als jener, der aktuell für dieses Spiel erfasst ist, eingetragen wird.
- Vorverlegung vereinsintern: Vorverlegung bei Wettspielen zwischen zwei Mannschaften desselben Vereins.
- Nachverlegung: Terminverlegung, bei der ein späterer Termin als jener, der aktuelle für dieses Spiel erfasst ist, eingetragen wird.
- Nachverlegung vereinsintern: Nachverlegung bei Wettspielen zwischen zwei Mannschaften desselben Vereins.
- Platztausch: örtliche Verlegung eines Wettspiels in eine Halle des Gastvereins mit gleichzeitiger Vereinbarung, dass in den anderen Durchgängen ebenfalls ein Platztausch erfolgt.
- Platzverzicht: örtliche Verlegung eines Wettspiels in eine Halle des Gastvereins bei der keine Änderung des Ortes bei Spielen der nachfolgenden Durchgänge erfolgt.
- Hallentausch: örtliche Verlegung eines Wettspiels in eine andere Halle des Heimvereins.
- Pflichttermin: bei Ligen bei denen die teilnehmenden Teams einen Heimspieltag definieren, jener Termin, der im Rundenzeitraum liegt und vom Heimverein durch die Wahl des Heimspieltages festgelegt wurde. Bei anderen Ligen jener Termin, der vom Verband vorgegeben wird.
- eingetragener Spieltermin: der aktuell im Ergebnisdienst für dieses Spiel erfasste Termin.
- Wunschtermin: der beim Ansuchen auf Verlegung eingetragene Termin.
- Rundenbeginn: der im Menüpunkt Spielrundengruppen für die jeweilige Runde definierte Termin für den Rundenbeginn.
- Rundenende: der im Menüpunkt Spielrundengruppen für die jeweilige Runde definierte Termin für das Rundenende.

C. Spielverlegungsregeln definieren

In der Datenverwaltung können über den Menüpunkt „Verlegungsregeln“ die Regeln definiert werden, die auf Spielverlegungen, die über den Ergebnisdienst eingetragen werden, angewendet werden sollen.

Diesen Punkt können Administratoren, LTTV-Administratoren, Liga-Referenten und MuBA-Referenten bearbeiten.

Zahlreiche Einstellungsmöglichkeiten wurden geschaffen, um die unterschiedlichen Regeln aller Anwender abbilden zu können. Dennoch wird es Bestimmungen geben, die nicht abgebildet werden können. Bei einem dringenden Bedarf einer Erweiterung bitte beim XTTV-Team melden.

Mit diesem Menüpunkt können verschiedene Regelgruppen erstellt werden. Jeder Liga muss eine solche Regelgruppe zugeordnet werden. Wird eine Spielverlegung über den Ergebnisdienst eingetragen, ermittelt das Programm jene Regelgruppe, die der Liga dem dieses Spiel angehört zugeordnet ist, und wendet deren Regeln auf die Spielverlegung an.

Verlegungsregeln verwalten

neu anlegen










Bezeichnung	zugeordnete Ligen	bearbeiten	E-Mail	löschen
1. Landesliga	zuordnen			
2. Landesligen und Oberligen	zuordnen			
Cup-Verlegungen	zuordnen			
Damen, Nachwuchs, Senioren	zuordnen			
Unterliga und Klassen	zuordnen			
5 Verlegungsregeln				

Abbildung 1: Übersicht über bestehende Regelgruppen

Neue Regelgruppen können durch einen Klick auf „neu anlegen“ erstellt werden. Bestehende Regelgruppen können durch einen Klick auf das Symbol  in der Spalte „bearbeiten“ in der entsprechenden Zeile bearbeitet werden. Durch einen Klick auf „zuordnen“ in der entsprechenden Zeile können der jeweiligen Regelgruppe Ligen zugeordnet oder entfernt werden. Durch einen Klick auf das Symbol in der Spalte „E-Mail“ können verschiedene E-Mail-Optionen eingestellt werden, die auf jene E-Mails angewendet werden, die im Zuge einer Spielverlegung versendet werden. Eine Regelgruppe kann durch einen Klick auf das Symbol  in der Spalte „löschen“ gelöscht werden. Dieses Symbol wird nur dann angezeigt, wenn die Regelgruppe keinen Ligen zugeordnet ist.

C.1. Neu anlegen und bearbeiten

Um eine neue Regelgruppe anzulegen, muss auf „neu anlegen“ geklickt werden. Dadurch gelangt man zu folgender Ansicht. Klickt man auf bearbeiten bei einer bestehenden Regelgruppe, gelangt man zur selben Ansicht mit den Daten der jeweiligen Regelgruppe vorausgefüllt.

Verlegungsregeln verwalten

Beschreibung:

Wer ist zur Eingabe einer Verlegung berechtigt?:

Sprache der E-Mail, wenn keine individuellen Texte definiert?:

Regelbeschreibung

Terminverlegung

Verlegung innerhalb des Rundenzeitraums ist eine Verlegung:

Maximale Anzahl an Verlegungen: (0 für beliebig viele Verlegungen)

1. Vorverlegung

Vorverlegung ist erlaubt:

Bestätigung durch ist notwendig: mit Ablehnungsmöglichkeit

Bestätigung nur dann, wenn Eintragung nach folgendem Stichtag erfolgt:

Bestätigung immer notwendig

(hh:mm) vor dem der . Runde davor möglich

vor dem der . Runde davor möglich

Frist für das Ansuchen:

keine Frist

(hh:mm) vor dem der . Runde davor möglich

vor dem der . Runde davor möglich

Frühestmöglicher Termin:

keine Einschränkung

bis maximal vor dem der . Runde davor möglich

bis maximal vor dem der . Runde davor möglich

Fixtermin am (tt.mm.jjjj hh:mm)

2. Vorverlegung vereinsintern

Abbildung 2: Regelgruppe neu anlegen bzw. bearbeiten

Im Feld „Beschreibung“ ist jene Bezeichnung anzugeben, die zur Identifikation der Regelgruppe dient. Diese Beschreibung ist zum Beispiel in Abbildung 1 angeführt.

Als nächstes kann angeführt werden, wer eine Spielverlegung im Ergebnisdienst eintragen darf. Zur Auswahl stehen „Heimteam“, „Gastteam“ sowie „Heim- und Gastteam“. Ein Admin bzw. MS-Referent darf immer Spielverlegungen eintragen unabhängig von dieser Einstellung. Für Admins bzw. MS-Referenten sind auch alle folgenden Regeln außer Kraft gesetzt. Mit Heimteam ist sowohl der Benutzer des Teams als auch der Benutzer des Vereins gemeint. Selbiges gilt für Gastteam.

Der Ergebnisdienst ist mehrsprachig. Derzeit Deutsch und Englisch. Unter „Sprache der E-Mail, wenn keine individuellen Texte definiert?“ kann festgelegt werden in welcher Sprache die E-Mails bei Spielverlegungen versendet werden.

Zusätzlich kann in einem Textfeld eine Regelbeschreibung angegeben werden. Diese Beschreibung wird im Ergebnisdienst beim Eintragen einer Verlegung bzw. beim Bestätigen einer Verlegung als Informationstext angezeigt.

Nach diesen Einstellungen können für die verschiedenen Verlegungsarten (Terminverlegung, Platztausch/Platzverzicht, Hallentausch) individuelle Regeln definiert werden.

Werden für ein Spiel mehrere Verlegungsarten (Terminverlegung, Platztausch, Platzverzicht, Hallentausch) gleichzeitig eingetragen, so werden für die gesamte Verlegung immer die strengsten Regeln für die Bestätigung bzw. für Fristen angewendet.

C.1.1. Terminverlegung

Die erste Checkbox („Verlegungen innerhalb des Rundenzeitraums ist eine Verlegung“) legt fest, ob bei einer Terminverlegung innerhalb des Rundenzeitraums die Regeln für Vor-, vereinsinterne Vor-, Nach- und vereinsinterne Nachverlegungen berücksichtigt werden. Ist die Checkbox angehakt, so werden die Regeln berücksichtigt. Dies gilt aber nur für Spiele von Ligen bei denen die offiziellen Spieltermine über den Heimspieltag des Heimteams bestimmt werden. Bei anderen Spielen hat diese Checkbox keine Auswirkung.

Als zweites kann eine maximale Anzahl an im Ergebnisdienst veröffentlichten Verlegungen festgelegt werden. Wird diese Maximalzahl erreicht, ist keine weitere Terminverlegung möglich. Wird hier 0 eingesetzt, sind beliebig viele Verlegungen möglich.

Bei Terminverlegungen unterscheidet man zwischen Vorverlegungen, vereinsinternen Vorverlegungen, Nachverlegungen sowie vereinsinternen Nachverlegungen. Die Einstellungsmöglichkeiten sind für alle 4 Varianten sehr ähnlich und werden im Folgenden gemeinsam beschrieben.

- Verlegung ist erlaubt: Wenn diese Checkbox angehakt ist, kann die entsprechende Verlegungsart im Ergebnisdienst eingetragen werden. Ist diese Checkbox zum Beispiel bei Nachverlegungen aktiviert aber bei vereinsinternen Nachverlegungen nicht, kann eine Nachverlegung bei allen Spielen eingetragen werden, außer bei jenen Spielen, bei denen Teams desselben Vereins gegeneinander antreten.
- Bestätigung durch ist notwendig: hier stehen mehrere Optionen zur Auswahl:
 - [keine Bestätigung notwendig]: Wird eine solche Verlegungsart eingetragen, wird sie bei Einstellung dieser Option sofort im Ergebnisdienst mit den neuen Daten angezeigt.
 - Verband: bei dieser Option muss der Verband (z.B. MS-Referent) die Spielverlegung zuerst bestätigen, bevor sie im Ergebnisdienst angezeigt wird.
 - anderes Team: bei dieser Option muss das andere Team, als jenes, das die Verlegung eingetragen hat, die Spielverlegung zuerst bestätigen, bevor sie im Ergebnisdienst angezeigt wird.
 - Verband und anderes Team: vor der Anzeige im Ergebnisdienst müssen beide eine Bestätigung abgeben.
 - Verband oder anderes Team: einer von beiden muss vor der Anzeige im Ergebnisdienst die Verlegung bestätigen.

Ist eine Bestätigung notwendig, erhalten die entsprechenden Personen ein E-Mail in dem ein Link zur Bestätigung angeführt ist.

- mit Ablehnungsmöglichkeit: wird „ja“ angegeben, bekommt man im Ergebnisdienst neben einem Button für die Bestätigung auch einen Button für die Ablehnung des Antrags angezeigt. Diese Einstellung hat keine Auswirkung auf die Anzeigen für die Verwaltungstools in der Datenverwaltung.
- Bestätigung nur dann, wenn Eintragung nach folgendem Stichtag erfolgt: Die Verpflichtung zur Bestätigung kann man auch zeitlich begrenzen. Bestätigungen sind erst dann

notwendig, wenn die Verlegung nach einem Stichtag eingetragen wurde. Dabei sind folgende Einstellungen möglich

- Bestätigung immer notwendig: keine zeitliche Einschränkung
- Bei der zweiten Option kann ein Wochentag ausgewählt werden und eine Uhrzeit eingetragen werden. Danach ist noch der Referenztermin und die Runde auszuwählen von der aus der Stichtag aufgrund des angegebenen Wochentages ermittelt wird. Eine Beschreibung der Referenztage findet sich in Punkt B.
- Bei der dritten Option kann für den Stichtag eine Anzahl von Stunden, Tage bzw. Wochen von einem Referenztag aus angegeben werden.
- Frist für das Ansuchen: Als weitere Option kann ein Stichtag angegeben werden, bis zu der die Verlegung eingetragen werden muss. Eine spätere Eintragung ist nicht mehr gestattet. Folgende Optionen sind möglich
 - keine Frist: die Eintragung ist jederzeit möglich
 - ein Wochentag gemeinsam mit einer Uhrzeit wie zuvor für die Bestätigung beschrieben
 - eine Anzahl an Stunden, Tagen oder Wochen vor einem Referenztag wie zuvor für die Bestätigung beschrieben
- Frühestmöglicher Termin: soll die Verlegung vor einem speziellen Termin nicht gestattet sein, so kann dies über diese Einstellung festgelegt werden. Folgende Optionen sind möglich:
 - keine Einschränkung: die Verlegung auf einen beliebig frühen Zeitpunkt ist möglich
 - ein Wochentag gemeinsam mit einer Uhrzeit wie zuvor für die Bestätigung beschrieben
 - eine Anzahl an Stunden, Tagen oder Wochen vor einem Referenztag wie zuvor für die Bestätigung beschrieben
 - ein für alle Spiele fix vorgegebener Termin


Diese Optionen sind für Vorverlegungen und vereinsinterne Vorverlegungen möglich. Bei Nachverlegungen bzw. vereinsinterne Nachverlegungen sind die Optionen abgewandelt. Anstelle eines frühestmöglichen Termins kann ein spätestmöglicher Termin definiert werden zusätzlich noch ein maximaler Termin. Der spätestmögliche Termin kann also anhand von zwei Einschränkungen definiert werden. Die erste Einschränkung relativ zur Runde des Spiels, die zweite Einschränkung unabhängig von der Runde.

C.1.2. Platztausch/Platzverzicht bzw. Hallentausch

Hier gelten dieselben Kriterien wie für Terminverlegungen. Allerdings kann hier lediglich festgelegt werden, ob diese Verlegungsart erlaubt ist. Zusätzlich kann eine Bestätigung mit Frist wie bei Terminverlegungen definiert werden und eine Frist, bis wann die Verlegung eingetragen werden muss, kann definiert werden.

C.2. E-Mail-Texte definieren

Beim Erstellen von Spielverlegungen im Ergebnisdienst, beim Bestätigen eines Spielverlegungsantrages bzw. beim Ablehnen eines Spielverlegungsantrages werden E-Mails versandt. Diese E-Mails gehen immer an die Heimmannschaft (E-Mail-Adresse des Vereins sowie E-Mail-Adresse des Mannschaftsverantwortlichen), an die Gastmannschaft (E-Mail-Adresse des Vereins sowie E-Mail-Adresse des Mannschaftsverantwortlichen), an den Meisterschafts-Referenten der Liga und falls Schiedsrichter für dieses Spiel eingeteilt werden sollten an den Schiedsrichter-Referenten sowie an die eingeteilten Schiedsrichter. Wird eine

Bestätigung verlangt, bekommen jene, die bestätigen müssen, in ihren E-Mails zusätzlich einen eigenen Bestätigungslink mitübermittelt. Grundsätzlich werden für die E-Mails Standardtexte verwendet. Je nach Spracheinstellung bei den zuvor beschriebenen Einstellungen auf Deutsch oder Englisch. Nach einem Klick auf  können die E-Mailtexte individuell angepasst werden. Mehrsprachigkeit ist in diesem Fall allerdings nicht möglich.


E-Mail-Texte können für die Eintragung einer Spielverlegung, die Bestätigung einer Spielverlegung sowie die Ablehnung einer Spielverlegung definiert werden. Folgende Daten können individuell festgelegt werden:

- E-Mail-Antwortadresse: E-Mail-Adresse an die geschrieben wird, wenn der Empfänger einer E-Mail in seinem E-Mail-Programm auf „antworten“ klickt.
- E-Mailbetreff: Betreff der E-Mailnachricht
- E-Mailtext: Text der E-Mailnachricht

Im E-Mailbetreff sowie im E-Mailtext können auch Platzhalter verwendet werden. Welche Platzhalter und eine Beschreibung der Platzhalter erhält man nach einem Klick auf „Für weitere Informationen hier klicken“.

Verlegungsregeln verwalten

1. Landesliga

 Folgend können die E-Mail-Texte eingetragen werden, die bei Eintragung einer Spielverlegung versendet werden!

[Für weitere Informationen hier klicken](#)

[Eintragung einer Spielverlegung](#)

Hier kann zusätzliche folgende Variable genutzt werden:

[Bestätigungslink] Link, mit dem die Verlegung bestätigt werden kann


E-Mail-Antwortadresse:	<input type="text" value="Emailadresse des eintragenden Users"/>
E-Mail-Antwortadresse (benutzerdefiniert):	<input type="text"/>
E-Mailbetreff:	<input type="text" value="Spielverlegung [Liganame] [Heim] - [Gast]"/>
E-Mailtext:	<pre>Sehr geehrte Damen und Herren, für das Spiel der [Liganame] Durchgang [Durchgang] Runde [Runde] zwischen [Heim] und [Gast] wurde eine Spielverlegung eingetragen. Datum: [Datumneu] [ifTermin](zuvor: [Datumalt])/[ifTermin] Halle: [Halleneu] [ifPlatztausch](zuvor: [Hallealt])/[ifPlatztausch][ifPlatzverzicht](zuvor: [Hallealt])/[ifPlatzverzicht][ifHallentausch](zuvor: [Hallealt])/[ifHallentausch] [ifGenehmigungnotwendig]Diese Spielverlegung bedarf einer Genehmigung. Sie können die Spielverlegung mit folgendem Link bestätigen: [Bestätigungslink]/[ifGenehmigungnotwendig]</pre>

Abbildung 3: Definition von E-Mailtexten

C.3. Ligen zuordnen

Durch einen Klick auf „zuordnen“ können Ligen einer Regelgruppe zugeordnet werden. Hier bekommt man nach Wahl eines Sportjahres und eines Bewerbs alle Ligen für diese Auswahl angezeigt. Bei jeder Liga wird eine Checkbox angezeigt. Wird die Checkbox angeklickt, wird die Liga nach einem Klick auf „speichern“ der Regelgruppe zugeordnet. Ist die Liga bereits einer anderen Regelgruppe zugeordnet, wird dies mit einem roten Text angezeigt. Ist die Liga bereits dieser Regelgruppe zugeordnet so ist die Checkbox bereits vorausgewählt. Durch deaktivieren der Checkbox und speichern, kann die Zuordnung der Regelgruppe zu dieser Liga auch wieder entfernt werden. Über den Menüpunkt „Ligen“ kann eine Liga ebenfalls einer Regelgruppe zugeordnet werden.

D. Eintragung einer Spielverlegung

Eine Spielverlegung kann über den Ergebnisdienst erfasst werden. Wenn man zur Eingabe einer Spielverlegung berechtigt ist, wird das Symbol  beim Spiel angezeigt. Durch Klick auf dieses Symbol gelangt man zu folgender Ansicht:

ANTRAG auf SPIELVERLEGUNG

Hier wird die Regelbeschreibung angezeigt. Auch **HTML-Tags** sind möglich!

Heim-Mannschaft: 1. Wr. Neustädter Sportklub Allround 1
Gast-Mannschaft: TTC Bruck/Leitha 1
Durchgang: 2
Runde: 1
Pflichttermin: 23.01.2016 15:00
frühest möglicher Spieltermin: keine Einschränkung
letzter möglicher Spieltermin: 21.02.2016 23:59
neuer Spieltag: (tt.mm.jjjj)
neue Beginnzeit: (hh:mm)
Hallentausch/Platztausch:


BG Zehnergasse / Eingang in Schulgartengasse

Begründung:

Abbildung 4: Formular zur Eingabe einer Spielverlegung

Neben aktuellen Informationen zum ausgewählten Spiel stehen Felder für einen neuen Spieltag sowie eine neue Beginnzeit und Auswahlboxen für die Definition eines Hallentausches, Platztausches oder Platzverzichtes zur Verfügung. Zusätzlich kann eine Begründung angegeben werden. Durch Klick auf „Spielverlegung beantragen“ werden die festgelegten Fristen und Regeln überprüft und entsprechende Schritte eingeleitet. Ist die Verlegung erlaubt, werden entsprechende Emails versandt. Die Verlegungsdaten werden je nach Einstellungen sofort in den Ergebnisdienst übernommen oder in der Datenbank vorerst gespeichert, bis die Daten den Regeln entsprechend bestätigt werden. Die Begründung selbst wird lediglich bei Anträgen gespeichert. Bei sofort genehmigten Spielverlegungen wird sie nur in den E-Mails mitübermittelt.

E. Bestätigung bzw. Ablehnung einer Spielverlegung

Wurde für ein Spiel bereits eine Verlegung eingetragen und ist eine Bestätigung notwendig, kann diese Verlegung im Ergebnisdienst bestätigt werden. Dazu muss man mit dem entsprechenden Benutzerdaten eingeloggt sein. Die Bestätigung kann entweder über die Ansicht „Meine Spiele“ oder über „Spiele“ nach Klick auf  bestätigt werden. Folgendes Formular wird angezeigt. Dieses Formular wird auch angezeigt, wenn man den in den E-Mails versendeten Link verwendet.

ANTRAG auf SPIELVERLEGUNG

Hier wird die Regelbeschreibung angezeigt. Auch **HTML-Tags** sind möglich!

Liga: DONIC Liga
Heim-Mannschaft: UTTC Römerquelle Langenlois 1
Gast-Mannschaft: TTV Wr. Neudorf 1947 2
Durchgang: 1
Runde: 8
neuer Spieltag: 20.11.2015 15:00 (21.11.2015 15:00)
Hallentausch/Platztausch: HS Langenlois / Turnhalle, 3550 Langenlois, Kaserngasse 2

Begründung:

Verlegung bestätigen

Verlegung ablehnen

Abbildung 5: Formular zur Bestätigung einer Spielverlegung

Die Daten der beantragten Spielverlegung werden angezeigt. Durch Klick auf „Verlegung bestätigen“ bzw. „Verlegung ablehnen“ wird die Spielverlegung bestätigt oder abgelehnt. Entsprechende E-Mails werden versendet. Auch die Angabe einer Begründung ist möglich.

F. Spielverlegungen verwalten

In der Datenverwaltung steht für MS-Referenten, MuBA-Referenten, LTTV-Admins und Admins der Menüpunkt „Spielverlegungen“ zur Verfügung. Dieser Menüpunkt dient zur Bestätigung von Spielverlegungsanträgen und bietet eine Übersicht bereits bestätigter oder abgelehnter Anträge.

Spielverlegungen für 2015/2016 überprüfen

Sportjahr wählen: 2015/2016 ▼

Auswahl: Wettspielverlegungsanträge, die auf Bestätigung des Verbandes warten ▼

Liga/Klasse	Dg/Runde	Heim	Gast	neuer Spieltermin	Art	Detail	Ergebnisdienst	Bestätigung	
								Verband	Team
DONIC Liga	1 / 8	LALO1	NEUD2	20.11.2015 15:00	Termin		zum Ergebnisdienst	bestätigen	noch zu bestätigen
DONIC Liga	1 / 9	SGGM2	ANEU1	01.12.2015 15:00	Termin		zum Ergebnisdienst	bestätigen	noch zu bestätigen

2 Spielverlegungen

csv download


Abbildung 6: Menüpunkt Spielverlegungen

Betrachtet werden können die Spielverlegungen verschiedener Sportjahre. Dazu kann einfach am Beginn der Seite das entsprechende Sportjahr gewählt werden.

Folgende Auswahlmöglichkeiten stehen zur Verfügung:

- Wettspielverlegungsanträge, die auf Bestätigung des anderen Teams oder Verbandes warten
- Wettspielverlegungsanträge, die auf Bestätigung des Verbandes warten
- Wettspielverlegungsanträge, die auf Bestätigung des anderen Teams warten
- bestätigte Wettspielverlegungsanträge

- Nicht bestätigte Wettspielverlegungsanträge
- Zurückgezogene Wettspielverlegungsanträge: Dabei handelt es sich um Anträge, die, ohne dass sie zuvor bestätigt oder abgelehnt wurden, durch einen erneuten Antrag überschrieben wurden.
- im Ergebnisdienst eingetragene Wettspielverlegungen: dies sind alle Verlegungen, die aktuell im Ergebnisdienst eingetragen sind. Verlegungen, die nicht bestätigt werden mussten und von anderen Verlegungen außer Kraft gesetzt (überschrieben) wurden, werden nicht angezeigt. Von Wettspielverlegungen, die nicht bestätigt werden mussten, wird keine Historie gespeichert.

Alle Spiele, die der gewählten Auswahl entsprechen, werden wie in Abbildung 6 dargestellt in einer Tabelle angezeigt. In dieser Tabelle befindet sich ein Link  zu einer Detailansicht, ein Link zum Spiel im Ergebnisdienst sowie falls noch eine Bestätigung des Verbandes aussteht ein Button „bestätigen“ um das Spiel zu bestätigen. Auch der Status einer allfälligen Bestätigung durch das andere Team wird angezeigt. Unterhalb der Tabelle besteht auch die Möglichkeit sich die Daten der Spiele durch einen Klick auf „csv download“ als csv-Datei herunterzuladen.

In der Detailansicht werden verschiedene Informationen zu diesem Spiel angezeigt.

Spielverlegungen überprüfen

Verlegungsdetails

Liga/Klasse: DONIC Liga
 Durchgang: 1
 Runde: 9
 Heimmannschaft: SG Gumpoldskirchen/Mödling 2
 Gastmannschaft: 1. Wr. Neustädter Sportklub Allround 1
 Anzahl Spielverlegungen: 8

Pflichttermin: 05.12.2015 15:00
 letzter möglicher Spieltermin: 05.12.2015 23:59
 frühestmöglicher Spieltermin: keine Einschränkung
 Standardhalle: 2352 Gumpoldskirchen, ATUS Halle Gumpoldskirchen, Wienerstraße 154c

aktueller Spieltermin: 02.12.2015 15:00
 aktuelle Halle: 2352 Gumpoldskirchen, ATUS Halle Gumpoldskirchen, Wienerstraße 154c

Verlegungsantragshistory:

Typ	Termin	Halle	Antragsdatum	Antragssteller	Bestätigungsstatus		
					Verband	Team	gesamt
Termintausch	02.12.2015		09.11.2015	SGGM2	bestätigt von Admin am 09.11.2015 17:57	abgelehnt von Admin am 09.11.2015 18:05	abgelehnt
Termintausch	01.12.2015		09.11.2015	SGGM2	noch zu bestätigen	noch zu bestätigen	zurückgezogen
Termintausch	01.12.2015		09.11.2015	SGGM2	nicht erforderlich	nicht erforderlich	zurückgezogen
Termintausch	01.12.2015		09.11.2015	SGGM2	nicht erforderlich	nicht erforderlich	zurückgezogen
Termintausch	01.12.2015		09.11.2015	SGGM2	noch zu bestätigen	noch zu bestätigen	Warten auf Bestätigung
5 Anträge							

Beantragter Termin: 01.12.2015 15:00

Begründung:

E-Mailversand unterdrücken:

Bestätigungsstatus Verband: noch nicht bestätigt

Bestätigungsstatus Team: noch nicht bestätigt

Abbildung 7: Detailansicht

Ist ein Verlegungsantrag vorhanden so stehen am Ende Buttons zur Verfügung mit deren Hilfe man einen Verlegungsantrag bestätigen oder nicht bestätigen kann. Hier ist sowohl die Bestätigung für den Verband als auch jene für den Verein möglich. Dies soll sicherstellen, dass auch der Verband eine Bestätigung für einen Verein durchführen kann, falls es diesem einmal nicht möglich ist die Bestätigung selbst durchzuführen. Mit jeder Bestätigung bzw. Ablehnung wird auch ein E-Mail an die Mannschaftenverantwortlichen, die Vereine, den Verband und die Schiedsrichter versendet. Um mit dem Email eine Begründung zu versenden kann im entsprechenden Formularfeld diese eingetragen werden. Möchte man den Emailversand unterdrücken so ist die entsprechende Checkbox zu aktivieren. Bei aktivierter Checkbox werden keine Emails versandt. Die E-Mailtexte für den Versand können im Menüpunkt Verlegungsregeln (siehe C.2) festgelegt werden. Wurde keine Festlegung vorgenommen, werden Standardtexte verwendet.